

Groß-Rohremer Kerweblädche '94

Erscheint nur einmal jährlich

Auflage 1100 Stück

Bezugspreis: DM 1,15 einschl. Trägerlohn

Druck: MF-Druck, Ober-Ramstadt



Für den Inhalt verantwortlich:
Die Kerweborsch, in deren Namen
Andreas Fries
Der Fotograf: entwischt!

15. Jahrgang / Nummer 1

Sonntag, den 21. August

Einladung!

Alle Einwohner Groß-Rohrheims, sowie alle Einwohner aus den Nachbargemeinden sind zu unserer Kerb aufs herzlichste eingeladen. Der Kerwerummel beginnt am Samstag dem 20. 08. 1994, um 15.00 Uhr mit dem Aufstellen des Kerwebaumes und gleichzeitigem Bieranstich vor der Bürgerhalle.
Die Kerweborsch

Das Kerweprogramm '94

Freitag, 19. August 1994

Open - Air Kino. Je nach Witterung an oder in der Bürgerhalle. Gezeigt werden die Filme: **Maverick** und **Lightning Jack**.

Einlaß ab 20:00 Uhr-Beginn 21:00 Uhr. Eintritt: frei!

Samstag, 20. August 1994

15.00 Uhr Aufstellen des Kerwebaumes vor der Bürgerhalle, Bieranstich durch den Schirmherren Rolf Schweikert.

Kinderbelustigung - Platzkonzert

20.00 Uhr Einmarsch der Kerweborsch in die Bürgerhalle.

Vorstellung der Kerweborsch mit anschließendem Ehrentanz.

Für die nötige musikalische Stimmung sorgt die Gruppe >> SOUNDS << (Kalli+Band) mit Tanz und Unterhaltungsmusik.

22.00 Uhr Auftritt von 3 JAZZTANZGRUPPEN aus Groß-Rohrheim, anschließend "SHOWTIME" der Kerweborsch. Eintritt: DM 8,-

Sonntag, 21. August 1994

9.45 Uhr Gemeinsamer Kirchengang der Kerweborsch.

10.30 Uhr Frühschoppen in der Bürgerhalle. Für Unterhaltung sorgt der Posaunenchor.

14.00 Uhr Kerweumzug durch Groß-Rohrheim.

Umzugsverlauf: Aufstellung - In den Elf Morgen, Friedrich-Ebert-Straße, Richard-Wagner-Straße, Falltorhausstraße, Wilhelmstraße, Bahnhofstraße, Wingertstraße, Falltorhausstraße, Rheinstraße, Jahnstraße, Bürgerhalle.

An der Ecke Wingertstraße / Bahnhofstraße werden wieder Auszüge aus der Kerwered vorgetragen.

Ab 15.00 Uhr Konzert der am Umzug beteiligten Musikgruppen in der Bürgerhalle und anschließende Verlesung der vollständigen Kerwered.



Ab 17.00 Uhr Unterhaltungsmusik mit Ralf Baumann.

Ab 19.00 Uhr Tanz- und Unterhaltungsmusik mit der Gruppe "Ried-Express". Eintritt: frei

Montag, 22. August 1994

10.00 Uhr Frühschoppen mit den Groß-Rohrheimer Handwerks- und Gewerbebetrieben (und natürlich mit den Kerweborsch!!!) in der Bürgerhalle. Für Tanz- und Unterhaltungsmusik sorgt Ralf Baumann.

14.00 Uhr Überraschungssolympiade für jedermann /frau in der Bürgerhalle mit den Kerweborsch und anschließender Auflösung des diesjährigen Schätzspieles.

19.00 Uhr Beerdigung der Kerb an der Bürgerhalle mit anschließendem >>Trauermarsch<< zum FCA-Vereinsheim zum lockeren Ausklang der Kerb '94.

Die Rodeo-Show in Groß-Rohrheim

Der Inhaber der spektakulären Rohremer Ein-Mann-Rodeoshow, Carlos Fleißneros, gibt bekannt, daß er wieder jederzeit private Vorstellungen gibt. Besonders beliebt sind seine Kunststücke am frühen Morgen, wenn die Zuschauer, schon leicht angetrunken und gelangweilt um einen Kneipentisch herumsitzen und noch keine Lust haben nach Hause zu gehen. In diesem Moment ist Carlos immer gerne bereit sein Pferd mit dem Kosennamen "Destroyer" aus dem Stall in die Kneipe zu holen. Dann beginnt unter den Anwesenden das beliebte Spiel:

"Wie weit kann ein Pferd einen Heizofen treten?" Der Wetteinsatz wird dem Wirt gespendet um seine Bahnhofsgaststätte zu renovieren.

Interessierte Kneipenbesitzer werden gebeten sich vorher bei Carlos zu erkundigen, ob er sich zum Vorführungszeitpunkt überhaupt noch gerade auf einem Pferd halten kann.

Auf die Frage der Redaktion, wann man ihn das nächste mal mit seiner Kneipenshow bewundern kann antwortete der furcht- und willenlose Reiter: "Für ein halbes Hähnchen würde ich auch einmal in der Bahnhofstraße vorbei reiten."

Nur schade, daß die Kerweborsch das nicht erleben dürfen!

Quizfrage für clevere Leser

Sie hängen in der Nähe der Straße, beschreiben in verschiedenen Farben eine oder mehrere, manchmal auch entgegengesetzte Richtungen, die hoffentlich niemand einmal fahren muß. Es hat eine Menge Geld gekostet, daß man besser in die Groß-Rohrheimer Hallenerweiterung gesteckt hätte. Ortsfremde führt es in die Irre, Ortskundige würden im Ernstfall die Dinger sowieso nicht benutzen sondern sich zuhause die letzten Minuten ihres strahlenden Lebens so schön wie möglich machen.

Was ist das?

Mögliche Antworten:

- 1.-Die Unterhosen unseres Bürgermeisters
 - 2.-Richtungsschilder vom, zum oder um das AKW herum?
 - 3.-Schilder von der Bobstädter Kerb, von den Bobstädter Kerweborsch eigenhändig aufgehängt?
 - 4.-Restmittelverschwendung der Landesregierung?
- Teilen Sie uns Ihre Antwort mit. Unter den richtigen Lösungen verlosen wir ein solches "Ding", daß Sie sich dann selbst an der Straße abholen können.

Frage an Radio Raiffeisen:

Was tut man, wenn man die Verschmelzung mit einer größeren Bank erreichen will, die Mitglieder aber in der Mitgliederversammlung nicht dafür stimmen?

Antwort: Man ruft die Mitgliederversammlung so oft ein, bis es den Verschmelzungsgegnern zu dumm wird, immer wieder über das gleiche Thema abzustimmen und nur noch die Verschmelzungsbefürworter zur Abstimmung kommen!

Oder man regelt alle Formalitäten schon vor der Abstimmung und hofft, daß die "Briefwähler" die Mehrheit für die gewünschte Entscheidung bringen.

(Das solche Praktiken jedoch nicht immer funktionieren, beweist wieder einmal die Praxis!

Anmerkung der Redaktion)

Ein kleines Lied auf allen (Ab)Wegen

Steh` ich droben auf dem Berge,
schau in die Natur,
Menschen sehen aus wie Zwerge,
klein ist Feld und Flur.
Bekommst du einen Stoß von hinten
stehst du nicht mehr still,
ja do kann mer laafe lerne,
wann mer ach net will !

Hinterhof, ein Leierkasten,
erster Stock Gesang,
zweiter Stock Pianokasten,
dritter Geigenklang.
Vierter Stock, fünf Kinder schreien,
sind halt nicht mehr still,
ja do kann mer laafe lerne,
wann mer ach net will !

Kerweborsch beim Baumaufstellen,
sind schon ziemlich voll,
Kerwebaum ist ganz schön groß,
wackelt ziemlich doll.
Bricht gleich ab und fällt hernieder,
dahin wo er will,
ja do kann mer laafe lerne,
wann mer ach net will !

Quizfrage für Insider

Woas is de Gunther G. mit ner wirrer offloadbare Badderie im Orsch?

Oantwort: En Akkuschrauer.

John Wayne lebt ...!

Dieses Gerücht hält sich immer noch sehr hartnäckig in Cowboy - Fachkreisen obwohl sämtliche Medien das Gegenteil behaupten.

Nach Augenzeugenberichten wurde das Idol auch einiger Groß-Rohrheimer Fans, unlängst in der Gegend der Burggrabenstraße, Ecke Sabine's - Saloon (bekannt aus dem Film: die mit dem Wolfgang tanzt) gesehen.

Als unverwechselbare Kennzeichen wurden beschrieben: großer Cowboyhut, blaues Halstuch, riesige Gürtelschnalle und natürlich Cowboystiefel. Als Fortbewegungsmittel benutzte er ein Pferd mit einer überdimensional großen, roten Satteldecke (oder war es vielleicht doch ein roter Mercedes???) Alle sachdienlichen Hinweise, die zur Ergreifung des Westernheldes führen, richten Sie bitte direkt an den John Wayne-Fanclub-Groß-Rohrheim an Herrn Mike Mc Embriver.

Goldene Kamera für den Film: "Lucky Lohr, the happy Hipo" Regie: Heinz-Steven Roosberg

Für die provokative Darstellung eines übereifrigen und unbeliebten Hilfssheriffs bekam ein unbekannter Schauspieler, der so unbekannt ist, daß sich selbst unser Reporter den Namen nicht merken konnte, die goldene Kamera mit silbernem Blitzlicht.

Die Geschichte des Films ist eigentlich schnell erzählt, aber trotz der simplen Handlung treibt sie jedem Zuschauer die Zornesröte ins Gesicht.

Lucky Lohr tyrannisiert die Bürger des kleinen Ortes Big Pipeline City mit seiner pedantischen Art. Er schreibt jedes Pferd auf, welches ein falsches Brandzeichen trägt und so ohne Erlaubnis in die Stadt geritten wird. Schnellreiter hält er mit seinem Fotoapparat auf einer Fotoplatte fest. Eine Methode, die den heutigen Radarfallen sehr ähnlich ist. Sogar mit einem der wichtigsten Männer im Ort, dem Besitzer der Pferde- und Menschentränke, Petrol-Haas legte er sich an, weil dieser fremden Pferden zu trinken gab.

Lucky Lohr scheint auch keinen Schlaf oder Freizeit am Wochenende zu brauchen. Zu jeder Tages- und Nachtzeit schießt er Fotos von zu schnellen Pferden, schreibt falsch geparkte Kutschen auf oder man sieht ihn, auf den Knien rutschend, mit weißen Handschuhen die Sauberkeit der Straßen überprüfen. Denn während die Geschäftsbesitzer langsam ihrem Bankrott entgegenzittern, muß die restliche Stadt pünktlich die Straße kehren.

Er ist überall, nur in der Nähe der Banken sieht man ihn nie, denn die könnten ja überfallen werden, was in dem Film auch zweimal geschieht. Verbrecher zu fangen sieht Lucky Lohr nicht als seine Aufgabe an, er jagt ja lieber den Bürgern der Stadt ihre sauer verdienten Dollars ab. Die wehren sich nämlich nicht so und füllen gleichzeitig die Kassen der Stadt und des Landes.

Der wahre Filmkritiker wartet am Ende des Films eigentlich nur noch darauf, daß die erbosten Bürger ihren Hilfssheriff an der berühmten Kaisereiche aufknüpfen, doch das geschieht leider nicht. Der Zuschauer muß die Hoffnung aber nicht ganz aufgeben, denn der Regisseur Heinz-Steven Roosberg hat die Fortsetzung des Films schon angekündigt. Der Titel soll entweder "J.F. Ilbert jagt Lucky Lohr" oder "Lucky Lohr, der 6-Millionen-Strafzettel-Mann" lauten. Lassen wir uns überraschen.



Alle im Kerweblädche vorkommenden Namen sind frei erfunden. Ähnlichkeiten mit lebenden Personen sind rein zufällig.

Eventuelle Fehler im Text sind Absicht. Der Wahrheitsgehalt liegt zwischen 0,1 und 120 Prozent.

Kerweborsch intim

Was sie schon immer über Sex wissen wollten....

Unser heutiges Thema befaßt sich mit etwas, was seit einiger Zeit wieder enorm an Popularität zugelegt hat und seitdem "in aller Munde" ist (???)

Gebrauchsanweisung für ein Kondom:

Man fülle ein Kondom bis zum Anschlag mit Rotwein und werfe damit nach schlechten Menschen. Aber benutzen Sie es nie beim Geschlechtsverkehr.

Es ist eines der entwürdigsten Kapitel in der Geschichte der zwischenmenschlichen Beziehungen, wenn ein Mann versucht geifernd und mit zitternden Händen ein Kondom überzustülpen und gleichzeitig die Erektion zu halten.

Nehmen sie lieber eine kalte Dusche oder geißeln sie sich mit nassen Handtüchern. Das hat mehr Würde als ein Geschlechtsverkehr, bei dem ihr Schniedelwutz eingepackt ist wie eine Teewurst.

Zitate der Kerweborsch:

Boris: Wu is`n die negscht Patschero-Ralley ???

Roland: Die negscht woar am Samstag !!!

Bazong: Solle mer ach Öllampe mitnehme ?

Zinker: Noa, die sah`n mer Nacht`s eh net !

Kai R.: Wu war`n des wu mer gsunge hänn, im Vogelpark orrer off dem Fescht in Vöhl ?

Groofi: Ich was net, es woar.noch hell !

Wirtin: Was hätten Sie denn gern ?

Borsch: Biiieer !!!

Wirtin: Und wie heißt das Zauberwort ?

Stumbi: SOFORT !!!

Stayus am Vogelparkfest: Geb mer mol 60 Bierbons !

Toni entsetzt: Wieviel, 60 ???

Stayus: Hoscht recht, geb mer glei 70 !

Ein alter Mann während einer Kerweborschitzung:
No, hät er Sitzung orrer gemütliches Beisammeseu?

Ralf: Siehschde doch das mer Sitzung hänn, dede mer sunscht sitze?

Zinker: Wann mer gemütlich Beisamme wern dede mer nämlich leie !

Bauernregel

Leit de Bulldog im Growe drunne,
hot de Fritz die Brill net g`funne !

Woar de Roland voll gewese,
koann er koa Kadoffel lese !

Vereinsnachrichten

HSG Biblis/Groß-Rohrheim perfekt

Das die Rohremer Handballer den Zeichen der Zeit Beachtung schenken kann man an der jetzt gegründeten HSG (Handball-Spiel-Gemeinschaft) deutlich erkennen. In einer Zeit in der in Deutschland eine beschämende Ausländerfeindlichkeit grassiert sind die Rohremer Handballer auf sportlicher Ebene mit dem nahen Ausland "Biblis" eine vertragliche und freundschaftliche Verbindung eingegangen.

Immer öfter kann man nun, was früher als Todsünde galt, einen Aufkleber auf Rohremer Autos finden mit dem Spruch: "Mein Freund ist Bibliser". Um diesem positiven Trend Vorschub zu leisten plant die Redaktion den Verkauf von weiteren Aufklebern, Präservativen, Slipeinlagen, Badetüchern, Bierflaschen und Fertighäusern mit den Sprüchen: "Ich brems auch für Biwwelser", "Ein Herz für Biwwelser", und "Warum (k)einen Biwwelser gern haben, das Geld kommt doch vom AKW?"

Den Erlös aus dieser Aktion stellt die Redaktion der Vereinigung "Biwwelser ohne Freunde" zur Verfügung.

Wir wünschen der HSG viel Erfolg für Ihren weiteren Werdegang.

(Sonst müßten wir unser Werbematerial wegschmeißen).

F.C.A.

Dem Vorstand des F.C. Alemannia ist es gelungen, durch Neuverpflichtungen wieder frisches Blut in die erste Mannschaft zu bekommen. Beim alljährigen Einkaufsbummel in das ehemalige Jugoslawien verfuhr sich der Busfahrer H.-P. Echel allerdings zweimal und machte einen Umweg über Italien und die Türkei. Dort müssen dummerweise auch zwei Rohremer Urlaub gemacht haben, die versehentlich mit eingekauft wurden.

So setzen sich die Neuverpflichtungen aus 2 italienischen, 2 türkischen, 2 ex-jugoslawischen (Itsche) und zwei, in Badeschlappen angereisten, Rohremer Spielern zusammen.

Der umsichtige Vorstand engagierte sofort Herrn Zimbo als Dolmetscher.

3 x Lebenslänglich

und keine Chance auf frühzeitige Entlassung wegen guter Führung!

So lautet die diesjährige Bilanz die die Kerweborsch ziehen müssen. Aus Ihrem Kreis bzw. von den Ehemaligen Kerweborsch sind auch in diesem Jahr wieder einige in die "Falle" gelaufen, die wie schon sooft schnell und erbarmungslos zuschnappte.

Unser Prozeßbeobachter berichtete, daß den Angeklagten vor dem hiesigen Standesamt kaum eine Chance blieb ihre Unschuld zu beweisen bzw. ihrem zu erwartenden Martyrium zu entgehen. So blieb auch ihnen, wie schon vielen zuvor, nur die Möglichkeit mit einem klaren "Ja" - Wort zumindest eine Teilschuld anzuerkennen, was sich event. strafmildernd auswirken könnte.

Dieses haben sich **getraut**:

- Rainer, (Loisl) Lautenbach
- Uwe Olf
- Uwe Schmitt (erst rechtskräftig verurteilt ab 18.8.94)

Augenzeugenberichten zufolge sei es nur einem, den Kerweborsch nahestehenden, DE(he)linquent gelungen sich einer Verfahrenseröffnung zu entziehen, da es sich die Hauptzeugin kurz vor der Verhandlung doch noch einmal anders überlegt hatte.

(Glück gehabt ???)

Wußten Sie schon ... ???

daß man bei uns im Ort neuerdings die Polterabende auch ohne Braut feiert ?

Die ist sicherlich eine nette Idee für alle die, die mit 30 Jahren immer noch ledig sind und so freiwillig ihrem "Zwangspoltern" zuvorkommen können.

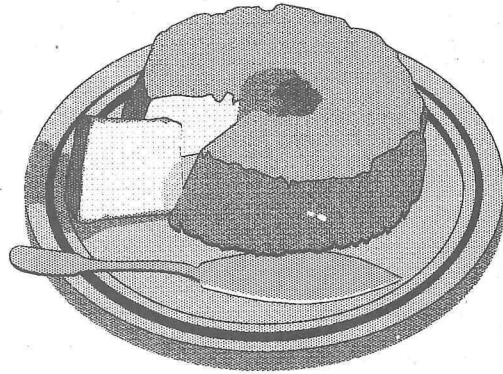
Eine häufige Anwendung dieser Möglichkeit wäre zumindest aus der Sicht der Kerweborsch überaus wünschenswert !!!

Danksagung

Für die jahrelange Unterstützung wollen sich die Kerweborsch bei dem in Rente gehenden Bankdirektor der Raiffeisenbank, Herrn Helmut Bingel, hiermit herzlich bedanken. Für den Fall, daß es Ihm im Ruhestand doch zu langweilig wird sei gesagt, daß die Kerweborsch noch einen Rechner suchen!

Heute back ich, morgen brau ich und übermorgen ... geh ich auf die Kerb!

Unter diesem, höchst lobenswerten Motto, stellen die Kerweborsch Ihnen heute wieder eine ganz besondere kulinarisch Köstlichkeit vor:



Die Ananas-Kokos-Torte

- 150 g weiche Butter
- 150 g Zucker
- 4 Eier
- 200 g Mehl
- 100 g Stärkemehl
- 100 g Kokosraspel
- 3 TL Backpulver
- 100 ml Milch
- 1 große Dose Ananas in Scheiben, gut abgetropft
- 100 g Anasmarmelade
- 8 Cocktailkirschen zum Verzieren

Butter und Zucker schaumig rühren, Eier nach und nach dazugeben. Mehl, Stärke, Backpulver und Kokosraspel mischen und unter die Eiermasse heben. Die Milch zugießen und unterrühren. Den Boden einer Springform mit Backpapier auslegen. Papier und Formrand leicht fetten. Ananas auf den Boden legen, Teig darüber verteilen.

Bei ca. 175 Grad ca. 45 Min. backen.

Den Kuchen in der Form auskühlen lassen, dann stürzen und das Backpapier abziehen.

Die Marmelade erwärmen und durch ein Sieb streichen. Die Torte rundum damit einstreichen, 3 EL Kokosraspel an den Rand streuen.

Kirschen in Zucker wälzen und die Torte verzieren.

Die Kerweborsch wünschen
guten Appetit !

3 x Lebenslänglich

und keine Chance auf frühzeitige Entlassung wegen guter Führung!

So lautet die diesjährige Bilanz die die Kerweborsch ziehen müssen. Aus Ihrem Kreis bzw. von den Ehemaligen Kerweborsch sind auch in diesem Jahr wieder einige in die "Falle" gelaufen, die wie schon sooft schnell und erbarmungslos zuschnappte.

Unser Prozeßbeobachter berichtete, daß den Angeklagten vor dem hiesigen Standesamt kaum eine Chance blieb ihre Unschuld zu beweisen bzw. ihrem zu erwartenden Martyrium zu entgehen. So blieb auch ihnen, wie schon vielen zuvor, nur die Möglichkeit mit einem klaren "Ja" - Wort zumindest eine Teilschuld anzuerkennen, was sich event. strafmildernd auswirken könnte.

Dieses haben sich **getraut**:

- Rainer, (Loisl) Lautenbach
- Uwe Olf
- Uwe Schmitt (erst rechtskräftig verurteilt ab 18.8.94)

Augenzeugenberichten zufolge sei es nur einem, den Kerweborsch nahestehenden, DE(he)linquent gelungen sich einer Verfahrenseröffnung zu entziehen, da es sich die Hauptzeugin kurz vor der Verhandlung doch noch einmal anders überlegt hatte.

(Glück gehabt ???)

Wußten Sie schon ... ???

daß man bei uns im Ort neuerdings die Polterabende auch ohne Braut feiert ?

Die ist sicherlich eine nette Idee für alle die, die mit 30 Jahren immer noch ledig sind und so freiwillig ihrem "Zwangspoltern" zuvorkommen können.

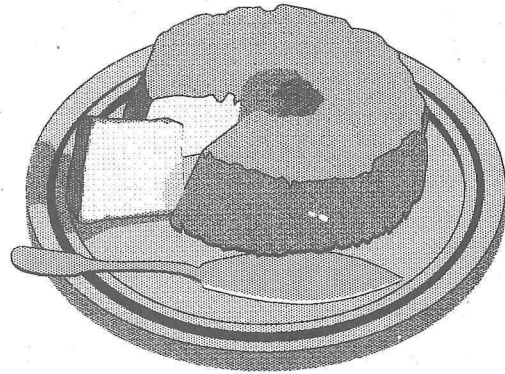
Eine häufige Anwendung dieser Möglichkeit wäre zumindest aus der Sicht der Kerweborsch überaus wünschenswert !!!

Danksagung

Für die jahrelange Unterstützung wollen sich die Kerweborsch bei dem in Rente gehenden Bankdirektor der Raiffeisenbank, Herrn Helmut Bingel, hiermit herzlich bedanken. Für den Fall, daß es Ihm im Ruhestand doch zu langweilig wird sei gesagt, daß die Kerweborsch noch einen Rechner suchen!

Heute back ich, morgen brau ich und übermorgen ... geh ich auf die Kerb!

Unter diesem, höchst lobenswerten Motto, stellen die Kerweborsch Ihnen heute wieder eine ganz besondere kulinarisch Köstlichkeit vor:



Die Ananas-Kokos-Torte

- 150 g weiche Butter
- 150 g Zucker
- 4 Eier
- 200 g Mehl
- 100 g Stärkemehl
- 100 g Kokosraspel
- 3 TL Backpulver
- 100 ml Milch
- 1 große Dose Ananas in Scheiben, gut abgetropft
- 100 g Ananasmarmelade
- 8 Cocktailkirschen zum Verzieren

Butter und Zucker schaumig rühren, Eier nach und nach dazugeben. Mehl, Stärke, Backpulver und Kokosraspel mischen und unter die Eiermasse heben. Die Milch zugießen und unterrühren. Den Boden einer Springform mit Backpapier auslegen. Papier und Formrand leicht fetten. Ananas auf den Boden legen, Teig darüber verteilen.

Bei ca. 175 Grad ca. 45 Min. backen.

Den Kuchen in der Form auskühlen lassen, dann stürzen und das Backpapier abziehen.

Die Marmelade erwärmen und durch ein Sieb streichen. Die Torte rundum damit einstreichen, 3 EL Kokosraspel an den Rand streuen.

Kirschen in Zucker wälzen und die Torte verzieren.

Die Kerweborsch wünschen
guten Appetit !

Die Sach mit dem Gebiss ...

Es es jo kaum zu glaawe, woas sou e bissie Gebiss in em Ort wie unserm vern Dorschenonner orischde kann. Do dut sich e kulturell ongaschierdie Grupp vun junge Leit e Theaterstick beseue, was oafänglich iwverhaupt koan Bezug zu unserm Ortsgeschehe hot un schunn gibts glei wirrer e paar Leit, die dorsch boshafte Bemerkunge, Behauptunge un ja sougar der Androhung vun gerichtliche Schritte dem Schtick, un vor allem dene, im Schtick vorkommende Figurn schun vor de Premiere zu euner enormen Popularität verhelfen, daß mer sich ernschdhafte free muß, ob's iwverhaupt noch en Wert hot, daß sich die Schauspeeler noch die Mieh machen un de Text auswennisch lernen, wu doch souwiesou schunn es goanze Ort sich seun eigene Reum off die Gschicht macht.

Awwer wer des Schtick donn gseh` hot, der kapiert ganz schnell, daß die Sach zum Lache es (un do moan ich net nur des, woas off de Bühn vorgspeelt wörd).

Awwer es muß jo immer Leit gäwwe, die sich iwver des, woas die oannern mache beschwern un rummeckern, vielleicht net zuledscht, weil se sich in irgend euner Oart un Weise betrorfe fiehlen orrer weil do irgendwu e schlecht Gewisse noch als schlechtes Ruhekiye fungiert, sei des jetzt als Baustellehilspolizistin orrer als Ausscheller usw.

Offällig es awwer trotzdem, daß de Valdins Philip seit eunischer Zeit mit ne neie Kauleiste dorumleift un koaner sou recht was, wu er die jetzt off ohmol her hot. Awwer ich denk mer, daß des net ach noch mit dem "Affetheader" zommehängt. (Vielleicht hott er des jo ach off em Acker, unnerm Bulldog g`funne. Ich wißt nämlich net, woas er sunscht unner demselwe zu suche hätt.)

Hinweis der Redaktion:

Sollten gegen diesen Bericht unseres Theaterkritikers aus der Bevölkerung irgendwelche rechtlichen Schritte wie z.B. Verleumdungsklagen oder einstweilige Verfügungen zu erwarten sein, dann wenden Sie sich bitte direkt an die Lach- und Fries-Gesellschaft.

Ein wahres Gedicht

Wer rennt nackt dorsch Rohrem g`schwind ?
Es is de " Kippe " dieses Rind.
De " Adem " er off de Schulter hält,
doch der macht's gern, weil es gibt Geld !

Dorsch Wingertsgass un Bahnhofstrooß,
ohne Hemm un ohne Hoos.
De " Dino " fraat sisch vun de Ferne
fer sou eh Show bezahlt er gerne.

Wir über uns

Die Tatsache, daß wir auch außerhalb der Kerwesaison an jedem Bierstand mit Handschlag und der Begrüßung "Ah, die Kerweborsch soin wirrer do!!!" empfangen werden, zeigt uns, daß der Bekanntheitsgrad der Kerweborsch bei der Groß-Rohrheimer Bevölkerung recht hoch ist. Jedoch soll es immer noch Leute in unserem Ort geben, die sich unter dem Begriff "Kerweborsch" kaum etwas vernünftiges vorstellen können oder gar die Meinung haben, daß die Borsch Ihre Hauptaufgabe nur darin sehen, sich dem wohl-schmeckenden Gerstensaft zu widmen.

Doch dies ist nicht so !!!

Die Hauptarbeiten der Kerweborsch werden leider nur allzuseiten beachtet. Nehmen Sie nur als Beispiel die Showtime, die über Jahre hinweg im Umland immer bekannter geworden ist. Diese zu erstellen, einzustudieren und der enorme Aufwand für die Entstehung eines Bühnenbildes wird kaum wahrgenommen, verlangt aber viel Arbeit und Zeit.

Zum anderen treffen bei den Kerweborsch viele verschieden interessierte Jugendliche aufeinander, deren Freundeskreise sich sonst vielleicht niemals näher kennenlernen würden.

Weiterhin beteiligen wir uns rege am Vereinsgeschehen innerhalb und außerhalb unseres Ortes so z.B. das jährliche Eisstockschießen des TC, das Wertschießen des Schützenvereins oder auch das Fischerstechen der DLRG in Biblis um nur einiges zu nennen. Außerdem untemehmen wir auch privat viel miteinander, wobei hier wohl der jährliche Vatertagsausflug, das Zeltlager oder auch die Abschlußfahrt an erster Stelle zu nennen sind. Und weil das noch nicht alles ist, muß man vor allen Dingen den Kerwe- und Traditionsverein nennen, dem die Kerweborsch automatisch angehören. Auch hier fallen bei den Vorbereitungen der Kerb, der Nachkerb sowie des Nikolausballs viele Arbeiten an, an denen außer den freiwilligen Helfern auch die Kerweborsch beteiligt sind. So haben wir in diesem Jahr die Gemeinde Groß-Rohrheim auf dem Hessentagsumzug in Groß-Gerau vertreten. Zum ersten mal beteiligte sich der Kerwe- und Traditionsverein in diesem Jahr auch an den Ferienspielen. An diesem Nachmittag wurde von den Kindern eine Rolle für den Kerweumzug geschmückt. Und da wir gerade beim Umzug sind, sei darauf hingewiesen, daß es in Groß-Rohrheim weit über 30 Vereine gibt, die alle einzeln auf Ihr Mitwirken beim Kerweumzug angesprochen werden müssen.

Nun soll es aber genug der Selbstdarstellung sein. Dieser kleine Artikel soll Ihnen nur zeigen, daß wir nicht nur zu feiern verstehen, sondern auch etwas dafür tun, damit jede Kerb etwas ganz Besonderes für jeden Einzelnen von uns, und natürlich auch für Sie wird.

Uns stört es außerdem auch nicht, wenn wir wie o.g. begrüßt werden, schließlich zeigt uns das, daß die Arbeit, die wir in jedem Jahr investieren auch ihre Früchte trägt.

Die Kerweborsch

In eigener Sache

Besucht unseren Stand im Kerwedorf...

denn schon wie in den letzten Jahren gibt es bei uns wieder warme Laugenstangen mit Käse und Salami. Außerdem gibt es in diesem Jahr am Stand des Kerwe- und Traditionsvereins wieder Weizenbier vom Faß sowie diverse andere Getränke.

Die Kerweborsch, die seun top-fit
Kerb es fer die de gräischde Hit.
Die trainiern es goanze Johr
fer die drei Dag, des es jo klohr.
Un is es endlich dann soweit,
is mer zur Höchstleistung bereit!
Wie schnell jedoch die Luft ausgeht,
des wißt ihr, wann ihr kummt un seht,
Mondags in de Bürgerhall
do steh n se rum und blasen all!



**10
MINUTEN**

Beim diesjährigen Schätzspiel des Kerwe- und Traditionsvereins sollen Sie schätzen, wieviel Luftballons die Kerweborsch innerhalb von 10 Minuten aufblasen können.

Der Beginn dieses Spektakels ist am Kerwemontag um 17:00 Uhr.

Jeder Tip kostet nur DM 1,- und kann bis Kerwemontag um 16:59 Uhr am Stand des Kerwe- und Traditionsvereins abgegeben werden.

Die Bekanntgabe der Gewinner und die Verleihung der Preise findet an der Nachkerb, am Samstag, den 27. August, statt.

Auf die Gewinner warten folgende Preise:

1. Reise nach Hamburg vom 18.-20.11.94 mit Besuch von "Phantom der Oper" inkl. 2 Übernachtungen mit Frühstück.
2. Romantisches Abendessen für 2 Personen auf Schloß Auerbach.
3. Akku - Bohrschrauber Marke "Bosch"
4. Kaffeemaschine
5. Steckschlüßelsatz
6. 1 Flasche Cognac
- 7.-10. Je 1 Flasche Sekt

Betr.: Kerwe-Umzug

Nachdem wir auch im letzten Jahr wieder die Prämierung der 3 schönsten Zugnummern unseres traditionellen Kerweumzugs vorgenommen haben, möchten wir uns auf diesem Wege nochmals bei all denen bedanken, die durch ihre tollen Ideen und ihren Einsatz beim dekorieren der Wagen auf diese Weise zum Guten gelingen des Umzugs beigetragen haben.

Wir hoffen, daß auch in diesem Jahr wieder eine rege Beteiligung am Kerweumzug stattfindet, denn es warten wieder Geldpreise auf die 3 schönsten Zugnummern.

Die Prämierung erfolgt in diesem Jahr wieder durch die Zuschauer des Umzuges mittels Stimmkarten, die während des Umzuges ausgeteilt werden und bis Kerwemontag um 18:00 Uhr am Stand des Kerwe- und Traditionsvereins abgegeben werden können.

Für die 3 schönsten Zugnummern gibt es folgende Preise zu gewinnen:

1. Preis: 300,- DM
2. Preis: 200,- DM
3. Preis: 100,- DM

Die Verleihung der Preise erfolgt an der Nachkerb am Samstag, den 27. August '94, in unserem Festzelt in der Allee.

(Die Gewinner werden rechtzeitig informiert).

»»»»Neueste Meldung:««««

1994 erstmals 2 Tage Nachkerb !!!

Da nach unserer Meinung zu einer richtigen Nachkerb auch ein zünftiger Frühschoppen gehört wird in diesem Jahr gleich 2 Tage lang und zwar am Samstag, den 27.08. und Sonntag, den 28.08.94 die Nachkerb gefeiert.

Am **Samstag** beginnt die Nachkerb um 20:00 Uhr wenn die Gruppe "SOUNDS" zum Tanz aufspielt. Wie gewohnt werden wir wieder unser Festzelt in der Allee aufstellen und sie mit warmen Laugenstangen, Bier vom Faß und unserer Sektbar verwöhnen.

Der Eintritt an diesem Abend beträgt DM 6,-

Am **Sonntag** geht es schon ab 8:00 Uhr mit einem Flohmarkt los. Der Frühschoppen beginnt dann um 10:30 Uhr. Für die musikalische Unterhaltung sorgt dabei das Jugendblasorchester-Mainz-Marienborn. Für das leibliche Wohl ist mit Bierlaugenbrezeln, Zwiebelhackbraten sowie mit Kaffee und Kuchen (am Nachmittag) ebenfalls bestens gesorgt. Für unsere kleineren Besucher stellen wir außerdem wieder die beliebte Hüpfburg auf.

Un jetzt so wie in jedem Jahr stell isch die Kerweborsch eich vor!

Um Mädcher endlich zu entzücke
düt Roland jetzt Gewichte drücke.
Des Training schlecht aach bei ihm oh,
mer siehts vor allem an seum Po.

De Volker aus de Allmannspfort
dem gäit noch zwoo Bier's Esse fort.
Un hot er sich dann ausgereiert,
do werd er glei als Watz gefeiert.

Den Boris Terlau lob ich mir,
steht seune Kumpel's Dosebier.
Vor lauter Frust weil's dann verbraucht
er Nachttisch - Schränkscher zammestaucht.

E Audo, des leeft nur mit Sprit
genauso wie de Uwe Schmitt.
Lacht seit seune Hochzeit iwuer alle vier Backe
un düt beim "Wolf" die Mohrkepp oipacke.

Beim Skiurlaub in Austria
ja do fand er seu najije Fraa.
De Thomas der hot umgeschwenkt
unn hot seu Herz gen Linz verschenkt.

Er is voll un babbelt Dreck,
drum laafen alle Mädcher weg.
Dem Lego es des einerlei
er hot seu eigni Fraa debei.

De Henzels Torsten der es klohr,
speelt Drumbet beim Posaunechor.
Audofohm derf er jetzt ah,
er fährt seun Vadder un dem seu Fraa .

De Bazong der bleibt im Sommer hell,
des liegt halt an seum Bärenfell.
Er es scharf off jeden Rock,
weil: er trägt immer Birkenstock.

De Zinker es net ganz gesund,
säuft sich voll und schwätzt uns rund.
Werd vum babble er dann mieder,
läßt er sich of die Fraue nieder.

Er düt schaffe wie en Watz,
wohnt zusamme mit seum Schatz,
fährt Modorrad wie eun Irrer,
unsern Ralf werd immer wirrer.

Er kimmt vun drunne aus em Schenkschte
un es bei uns de allerlengschte.
De Kai hot mit Fraue seu Malehr,
die rischdisch Auswahl fällt ehm schwer.

Veel Kondition die hot er weenisch,
beim Sport o gucke es er Keenisch.
Wann er schwätzt dann es es doof,
Ihr kennt en all, de Jürgen Grof.

Es Bier schitt er zum Hals eneu,
drum muß aach mol gebroche seu.
De Mike bricht's Fußballhaisje voll,
die Rosi fand des garnet toll.

Joachim Filbert, genannt auch Jo,
off jedem Fescht do es er do.
Er kann veel esse un veel trinke,
die Leit aus Essen dun ihm stinke.

Dorsch Düsseldorf do leeft en Mann,
fer oa Flasch Bier sou schnell er kann.
De Stayus gibt net eher Ruh,
bis nix mej gäiht un er es zu.

Die Rohremer Mädels hän ehn net gewollt,
drum hot er sich e Stockschdern geholt
un schießt er e Tor, do macht er de Breite,
de Zirpel, de Torjäger vun de Rohremer Zweite.

Wann er Brie hot dann es er de Lächler,
ihr kennt ihn all, de Stefan Hechler.
Er schafft offem Frankfurter Aeroport
un leeft mit Unnerhosse in Biwwels dorschs Ort.

Es Häkel-Käppche off em Hern,
damit er kriegt koa kaldi Stern.
De Seppel der konnt net mej laafe,
seun Kumbel düt ihn hoamwerts schlaafe.

En Mann leit off de Kerchetrepp,
seun Kopp düt wäi, es brezzelmerb,
e oaldi Fraa will des net erkenne,
de Stumbi werd garschdisch un düt mit ehr schenne.

Seun gräischde Spaß seun oalde Schlepper.
Seun liebschde Klang es Lanz-Geklepper.
Em Fossie dun die Aache gliehe,
derf er beim Umzug Rolle ziehe.

Speelt de Kalli aus de Speyergass
dann hänn die Mädcher all ehrn Spaß.
Un trinkt er en Radler, dann nemmt eich in Acht,
denñ dann kann de Kalli die ganze Nacht. (hi hi hi)

Beim Handball schmeißt er Bäll ins Tor
un des kimmt mäi wie oa mol vor.
Er speelt Theater in de Scheier,
beim saufe es ihm nix zu deier.
Wer stäit in de Hall mit runde Fieß ?
unsern Kerwevadder, Andreas Fries.